

Vor 30 Jahren startete die schwedische Popband beim Grand Prix ihre Fabelkarriere. BamS zeigt exklusiv, wie alles anfing



Idylle Agnetha und Björn mit Linda am Esstisch ihres Bungalows. Die junge Familie liebte zurückgezogen 30 Kilometer außerhalb von Stockholm

21. März 2004, BILD am SONNTAG

BILD am SONNTAG, 21. März 2004

Das ABBA Album



ABBA – man kann das Wort drehen und wenden, wie man will, der Name hat noch heute einen ganz besonderen Klang. Die schwedische Popband war nach den „Beatles“ die erfolgreichste Gruppe aller Zeiten. Mit ihrem Mega-Hit „Waterloo“ gewannen Agne-

tha Fältskog, Björn Ulvaeus, Benny Andersson und Anni-Frid („Frida“) Lyngstad den Schlagen-Grand-Prix am 6. April 1974 im englischen Brighton und starteten damit ihre fast einmalige Weltkarriere – über 350 Millionen verkaufte Tonträger. Zum 30-Jährigen gibt der Schwarz-

kopf & Schwarzkopf Verlag (Berlin) den bisher umfangreichsten Fotoalbum über „ABBA“ heraus. Mit unveröffentlichten Aufnahmen des Star-Fotografen „Bubi“ Heilemann, der die schwedische Popgruppe seit Brighton bis zu ihrer Auflösung im Jahr 1982 begleitete – auf der Bühne,

hinter den Kulissen und ganz privat. Heilemann: „Es war eine großartige Zeit, die ABBA mit ihrer Musik und ihrem Look maßgeblich geprägt haben.“ BILD am SONNTAG zeigt exklusiv die schönsten Bilder aus dem „ABBA“-Fotoalbum. (k)

Schnappschuss Dem Star-Fotografen Bubi Heilemann gelangen ganz persönliche Aufnahmen. Dieses Bild von Frida erinnert an ein privates Urlaubsfoto



Zweitsamkeit Wenn es der Terminkalender zuließ, genossen Frida und Benny stille Stunden zu zweit. Oft trafen sie sich auch mit Agnetha und Björn zu langen gemeinsamen Waldspaziergängen



Familienmensch Die große Bühne war nie ihr Ding, Agnetha blieb lieber zu Hause. Sie kochte gern



Normale Mama Agnetha mit Töchterchen Linda. Die ist heute mittlerweile 30 Jahre alt und hat selbst eine kleine Tochter – die zweijährige Tilda



Probe zu Hause Frida und Benny an ihrem schwarzen Flügel. Heilemann: „Der stand im Wohnzimmer. Und das war immer tipptopp aufgeräumt“



Immer unterwegs Es gab Zeiten, da waren „ABBA“ nur unterwegs, hechelten von einem Fototermin zum nächsten (ganz oben). Wenn sie zu Hause waren, genossen sie die Zeit. Heilemann: „Frida und Benny entspannten sich oft bei Brettspielen“ (Mitte). Und weil die vier auf Reisen ihre Hunde vermissten, ließ Bubi in Hamburg beim Fototermin welche für sie aus – als Überraschung (rechts)



Agnetha vor Comeback

Was machen die vier von „ABBA“ eigentlich heute? Und wie es – 30 Jahre nach „Waterloo“ – ein Comeback geben? Nachdem Anfang März Gerüchte über ein gemeinsames Konzert zum Jubiläum in London aufgetaucht waren, ließen die Schweden dementieren: „Eine Wiedervereinigung ist wirklich nicht geplant.“ Doch zumindest Agnetha (52, links) wird noch mal ins Licht der Öffentlichkeit treten: Ende April erscheint ihr erstes neues Album seit 17 Jahren. Mit Coverversionen ihrer Lieblinglieder. Ansonsten lebt Agnetha zurückgezogen in einem 600-Quadratmeter-Anwesen auf der Insel Ekerö und beschäftigt sich mit Yoga und Astrologie. Björn Ulvaeus (52, rechts) heiratete nach der Trennung von Agnetha die Schwedin Lena Kallersjö, hat zwei Kinder (18, 22) und wirbt weltweit als Botschafter für das „ABBA“-Musical „Mamma Mia!“. Anni-Frid Lyngstad (56, links) lebt heute in der Schweiz, engagiert sich für den Umweltschutz, und ihr Ex Benny Andersson (55, rechts) heiratete ein zweites Mal und tourt mit Freunden durch Schweden – mit Volksmusik.



Foto: Wolfgang Bubi Heilemann, Action press, foto to face, xxx
Foto: Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag (ABBA 79,90 Euro)